

## Angebote zum Bundesweiten Vorlesetag in Eisleben und Wittenberg

*Im Rahmen des Bundesweiten Vorlesetages am 19. November bietet die Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt sowohl in Eisleben als auch in Wittenberg Programme für Groß und Klein an.*

**Nina Mütze**  
Pressesprecherin  
Collegienstraße 54  
06886 Lutherstadt Wittenberg

T. + 49 (0) 34 91- 4 20 31 27  
F. + 49 (0) 34 91- 4 20 32 70  
presse@martinluther.de  
www.martinluther.de

### Eisleben und Wittenberg, den 08. November 2021

Am **Freitag, den 19. November** ist der Bundesweite Vorlesetag, an dem sich auch in diesem Jahr die Stiftung Luthergedenkstätten mit Vorleseaktionen für Groß und Klein in Eisleben und Wittenberg beteiligt.

**Katharina Bautz**  
Mitarbeiterin  
für Öffentlichkeitsarbeit  
Lutherstraße 26  
06343 Mansfeld-Lutherstadt

T. + 49 (0) 34782 - 91 93 812  
kommunikation@martinluther.de

So lädt **Luthers Sterbehaus in Eisleben um 10 Uhr** bereits die kleinen Gäste ein, um der Autorin **Beatrice Seifert** zu lauschen, wenn sie aus ihrem Buch „**Die Abenteuer des Zyklaktus. Ein Kaktus zum Verlieben**“ vorliest. In ihm findet die 10-jährige Alma Weber auf dem Heimweg von der Schule nach Hause einen Glitzerstein mit magischen Zauberkraften. Sie ahnt dabei nicht, dass dieser unmittelbar mit dem von ihr gezeichneten Bild in Kunsterziehung zum Thema „Wesen aus einer anderen Welt“ in Verbindung steht. Zufälligerweise entdeckt sie die Magie des Steines und erweckt Zyklaktus zum Leben. Mit einem Schlag verändert sich alles. Alma gerät in turbulente Abenteuer, da es ziemlich schwierig ist, ihren kleinen stacheligen Freund geheim zu halten, der zudem auch für sie einige Überraschungen parat hat.

Die Teilnahme an der Lesung ist kostenfrei. Um eine Anmeldung wird jedoch gebeten, per E-Mail an [bildung.eisleben@martinluther.de](mailto:bildung.eisleben@martinluther.de) oder telefonisch unter 03475 7147 823.

In **Wittenberg** hingegen liest **Dr. Stefan Rhein**, Direktor der Stiftung Luthergedenkstätten, im **Refektorium im Lutherhaus um 18:30 Uhr** aus dem Buch „**Luther und der Pesttote**“ von **Birgit Jasmund** vor und greift damit auch das Thema der aktuell laufenden Sonderausstellung „Pest. Eine Seuche verändert die Welt“ auf. Der historische Roman nimmt die Hörer:innen mit in das Wittenberg im Jahre 1517. Die Residenzstadt an der Elbe wird von der Pest heimgesucht. Alle nehmen an, dass auch der Student Tamme zu den Opfern gehört, obwohl seine Leiche nie auftaucht. Almuth, seine Verlobte, glaubt als Einzige an ein Komplott und schafft es, bei Martin Luther Gehör zu finden. Wenig später jedoch braucht der Geistliche selbst Almuths Hilfe. Denn nachdem seine 95 Thesen öffentlich wurden, fürchtet er um sein Leben.

Die Teilnahme an dieser Lesung ist ebenfalls kostenfrei. Um eine Anmeldung wird jedoch gebeten, per E-Mail an [service@martinluther.de](mailto:service@martinluther.de) oder telefonisch unter 03491 4203 171.